



Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences



Welcome to The Hague University of Applied Sciences

AUTOR: ANDREA BOCIORT

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFT , STUDIENGANG: INTERNATIONAL MANAGEMENT

Kommen und Gehen

Vorbereitung

Bevor man das Auslandssemester antreten kann, muss man ca. ein Jahr im Voraus den Teil 1 seines Learning Agreements mit den Kursen, die man im Ausland belegen möchte, ausfüllen. Dabei spielt immer eine Ungewissheit mit, da man nicht sicher gehen kann, dass alle Fächer auch in dem jeweiligen Semester überhaupt angeboten werden.

Bei der Wohnungssuche bietet die THUAS die Möglichkeit während der Bewerbung anzugeben, ob man ein Zimmer im Studentenwohnheim vermittelt bekommen möchte. Man bekommt dadurch (fast) sicher ein Zimmer, muss jedoch ca. 250 Euro für diesen Service zahlen.

Insgesamt lief der gesamte Vorbereitungsprozess ohne Probleme. Außerdem gab es bis zur Anreise Updates wie das Semester mit Corona ablaufen bzw. was es für Einschränkungen geben wird.

Anreise

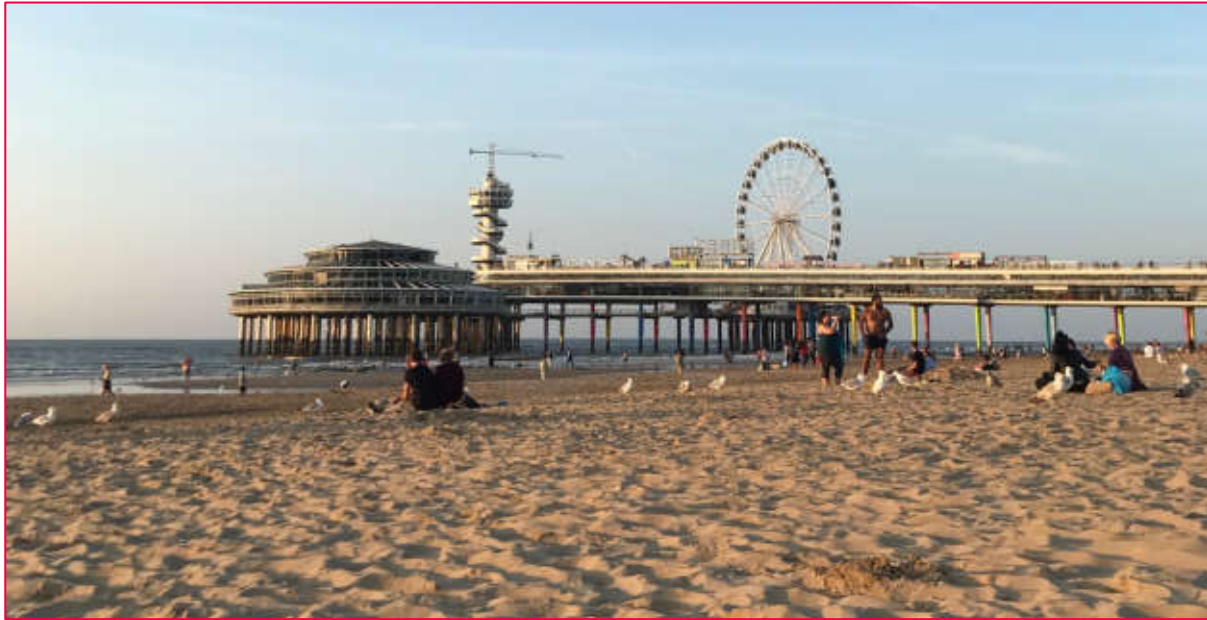
Ich habe mich entschieden mit dem Flugzeug von München nach Amsterdam anzureisen. Der Flug dauerte nur 1,5 Stunden, was die deutlich angenehmste Reisemethode war, da ich im Vergleich dazu mit dem Zug 12 Stunden unterwegs gewesen wäre. Der Bahnhof am Schiphol Airport in Amsterdam bietet zudem eine direkte Verbindung nach Den Haag, mit der man nach einer halben Stunde Zugfahrt in Den Haag ankommt.

Verkehrsanbindung

Den Haag verfügt über zwei Bahnhöfe: Den Haag Centraal und Den Haag HS, wobei letzterer näher an der Hochschule und den Studentenwohnheimen ist. Zudem gibt es ein gutes Straßenbahn- und Bussystem, jedoch sind die Tickets dafür im Vergleich zu Deutschland teurer. Schnell merkte man jedoch, dass das Fahrrad das beliebteste und praktischste Fortbewegungsmittel ist.



Den Haag HS Station



Strand von Scheveningen

Besonderheiten der Stadt

Es gibt viele Sehenswürdigkeiten in Den Haag, wobei das Highlight der Strand von Scheveningen ist. Mit der Straßenbahn braucht man aus dem Zentrum 20 min und mit dem Fahrrad ca. 30 min. Besonders im August und September konnte man noch einen sonnigen und warmen Tag am Strand genießen und dort begeisterte Surfer antreffen. Aber auch an

regnerischen Tagen konnte man es sich im Inneren des Piers mit einem Kaffee oder verschiedenem Essen gemütlich machen. Außerdem gibt es die Möglichkeit eine Runde mit dem Riesenrad zu fahren oder Bungeejumping über dem Meer auszuprobieren.

Obwohl Den Haag eine große Stadt mit über 500.000 Einwohnern ist und es viele Geschäfte, zahlreiche Restaurants und

Cafés gibt, kommt auch die Natur nicht zu kurz. Es gibt viele Parks, in denen man entweder joggen, Radfahren oder einfach spazieren gehen kann. Besonders im Herbst war dies eine gute Abwechslung zum Unialltag.

Bewundernswert ist, dass man rückblickend nach einem Semester in Den Haag noch immer nicht alle Gassen, Geschäfte und Stadtteile gesehen hat. Das schöne an dieser Großstadt ist, dass auch das Gefühl des hektischen Alltags nie dagewesen ist, da Den Haag einen gemütlichen und einladenden Flair hat.



Kaffee @ Bagels & Beans

Kultur und Tradition

Den Haag ist der Parlaments- und Regierungssitz der Niederlande sowie der Königsfamilie. Die Stadt bietet zudem zahlreiche geschichtliche Sehenswürdigkeiten. So kann man beispielsweise den Friedenspalast, der der Sitz des internationalen Gerichtshof ist, oder auch den Königlichen Palast besichtigen.

Wer an Kunst interessiert ist, kommt in Den Haag auf keinen Fall zu kurz. Besonders sehenswert sind das Mauritshuis, das Escher Museum sowie das Kunstmuseum, welche einen interessanten Einblick in die Werke niederländischer Künstler bietet. Die THUAS organisiert verschiedene Ausflüge zu den Sehenswürdigkeiten, wodurch man sehr vergünstigt Zutritt zu Museum und dergleichen bekommt.

Natürlich ist es auch ein Muss niederländische Spezialitäten zu probieren. Diese gibt es fast überall in Cafés, Restaurants oder an Ständen in der Stadt zu finden. Besonders bei Stroopwaffeln, den beliebten Pommes oder dem leckeren Käse fällt es einem schwer nicht einen Zwischenstopp während seiner Shoppingtour zu machen.



Links: Willem Van Oranje Statue vor dem Noordeinde Palast; Rechts oben: Hofvijver vor dem Binnenhof; Rechts unten: Mauritshuis

Leben und Feiern

Wohnen und Unterbringung

Für die Unterkunft habe ich durch die THUAS ein Zimmer im Studentenwohnheim gewählt, da das der unkomplizierteste Weg war. Dabei konnte man aus verschiedenen Wohnheimen wählen, die alle ca. 5 min zu Fuß von der Uni entfernt waren. Auch ins Stadtzentrum brauchte man zu Fuß nur ca. 15 min. oder mit dem Fahrrad sogar noch weniger. In unmittelbarer Nähe sind auch Einkaufsmöglichkeiten und der Bahnhof Den Haag HS.

Ich habe in Waldorpstraat 47 gewohnt, wobei man hier beachten muss, dass dieses Wohnheim als „Party Tower“ bekannt war. Wer also seine Ruhe haben will, sollte sein Zimmer lieber nicht in den höheren Stockwerken wählen, da dort jedes Wochenende WG-Partys stattfanden. Dafür war die Miete mit ca. 400-500 Euro (je nach Zimmergröße) im Vergleich zu anderen Wohnheimen günstig.



Ausblick auf Den Haag aus dem Studentenwohnheim

Es gibt Einzelapartments oder auch WGs, wo man sich das Bad und die Küche mit 2-3 anderen Mitbewohnern teilt. Außerdem gibt es einen Fahrradraum und einen Waschraum mit Waschmaschine und Trockner.

Es ist definitiv empfehlenswert in einem Studentenwohnheim zu wohnen, da zum Einen die Wohnungssuche deutlicher erleichtert wird und die Mieten günstiger sind. Möchte man jedoch ein Einzelapartment, muss man damit rechnen ab 600 Euro dafür zu zahlen.

Leben auf dem Campus

An der THUAS kann man für einen gewissen Monatsbeitrag (ca. 20 Euro) das Sportangebot wahrnehmen. Es gibt einen Fitnessraum und verschiedene Sportkurse wie Tennis, Volleyball, Yoga, Badminton etc. Allgemein organisiert die Uni viele außerschulische Aktivitäten wie z.B. Night Rowing, Kinoabende oder Schlittschuhlaufen und Skifahren. Jedoch sind viele Ausflüge aufgrund von Corona eingeschränkt oder abgesagt worden.

Semesterdauer

Das Semester begann Ende August und dauerte offiziell bis Ende Januar, wobei die meisten Prüfungen schon Mitte Januar geschrieben wurden. Ende August gab es einen Einführungstag in Präsenz, wo man andere Austauschstudenten kennenlernen konnte und Organisatorisches klärte. Außerdem wurde an dem Tag auch zusammen mit dem Auslandskoordinator der THUAS der Stundenplan zusammengestellt.

Einschreiben

Das Einschreiben selber war an der THUAS unkompliziert, da sich die IT-Abteilung für die Austauschstudenten darum gekümmert hat. Jedoch war es manchmal äußerst chaotisch, da man in falsche Kurse von der THUAS eingeschrieben wurde, die man ursprünglich gar nicht gewählt hat. Nach vielem Hin und Her wurde das zwar geklärt, was aber dazu führte, dass man auch Wochen nach Semesterstart immer

noch nicht im richtigen Kurs eingeschrieben war. Deshalb sollte man viel Geduld bei Problemen mitbringen. Eine weitere Sache, die unglücklich war, war, dass manche Fächer, die man in seinem ursprünglichen LA gewählt hatte, nicht angeboten wurden, da es aufgrund der Pandemie zu wenige Professoren gab und das Fach nicht unterrichtet werden konnte.



Spaziergang im Clingendael Park

Sonstige Tipps und Wissenswertes

Ich würde jedem in Den Haag empfehlen sich ein Fahrrad und eine OV-Chipkaart anzuschaffen. Ein Fahrrad bekommt man kostengünstig für 15 Euro/Monat bei Swapfiets. Auf die OV-Chipkaart kann man Geld für die öffentlichen Verkehrsmittel aufladen, was deutlich günstiger als Einzeltickets ist. Den Haag bietet nämlich eine perfekte Lage im Land um viele Ausflüge in andere Städte zu machen. Als Austauschstudent an der THUAS sollte man zudem wissen, dass die Notenvergabe leider etwas streng ist und man nur mit ernsthaftem Engagement etwas höheres als eine 8 (= 2,0) bekommt. Außerdem ist der Aufwand während des Semesters sehr hoch, da man viele Hausaufgaben (neben Präsentationen und Hausarbeiten) für die folgende Woche bekommt. Das führt dazu, dass man in manchen Wochen eher weniger Freizeit hatte.

Party

Um feiern zu gehen waren besonders das Millers, Thai Princess oder PIP bei den Studenten sehr beliebt. Den Haag bietet aber auch zahlreiche Bars und Pubs: Der Grote Markt ist abends eine gute Anlaufstelle.





Skyline von Den Haag



Chinatown

Corona und seine Folgen für das Auslandssemester

Vor Antritt des Auslandssemester wurde von der THUAS mitgeteilt, dass ein hybrides Unterrichtmodell stattfinden wird. Vor Ort war die Lage dann anders: die meisten Kurse, die ich gewählt hatte, waren alle online und manchmal gab es eine Präsenzveranstaltung in der Woche. Dank des Einführungstages im August, der in Präsenz stattfand, konnte man andere Austauschstudenten kennenlernen und Freundschaften knüpfen bevor die Kurse starteten. Allgemein hat man sich nur bedingt „sicher“ in der Uni gefühlt, da anfangs keine Maskenpflicht oder dergleichen herrschte, was gewöhnungsbedürftig war.

Trotz Corona war es aber immer noch möglich viel von der Stadt zu sehen und Ausflüge in andere Regionen zu machen. Zusammenfassend bin ich dankbar für die neu gewonnenen Freundschaften und Erfahrungen. Jedem, der dazu bereit ist auch während seines Auslandssemester einiges an seiner Zeit in die Uni zu investieren, kann ich Den Haag weiterempfehlen.

More Information

The Hague University of Applied Sciences

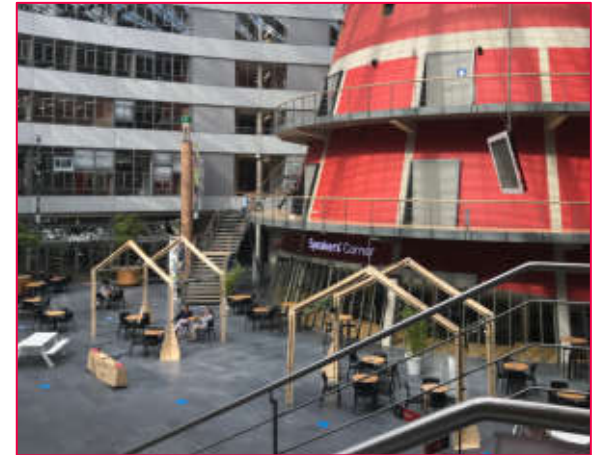
Faculty of Business, Finance & Marketing

P.O. Box 13336

2501 EH The Hague, Netherlands

www.thehagueuniversity.com

Campus der Hochschule



Campus der THUAS

Weitere Impressionen

